

Existenzgründung für Vermögensberater

# Arbeitsheft

VBA-Ausbildung

Staatlich geförderte Altersvorsorge

BasisRente



Deutsche  
Vermögensberatung  
Akademie



1

---

---

---

---

---

---

---

---



2

---

---

---

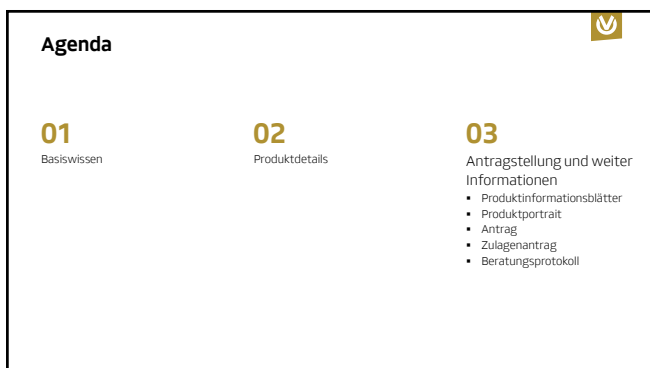
---

---

---

---

---



3

---

---

---

---

---

---

---

---



4

---

---

---

---

---

---

---

### Wie der demografische Wandel Einfluss nimmt

Bereits 2001 erkennbar, dass Grundlagen des bestehenden Rentensystems wegen demografischer Entwicklung Anpassungen erfordern:

- Die Menschen leben länger
- Die Geburtenrate geht zurück
- Der Anteil der älteren Menschen steigt

5

---

---

---

---

---

---

---

### Wie sich das Verhältnis entwickeln wird

Durch die Abhängigkeit und die Verschlechterung des Verhältnisses zwischen Beitragszahlern und Rentenbeziehern entstehen erhebliche Probleme bei der Finanzierung der gesetzlichen Rente.

6

---

---

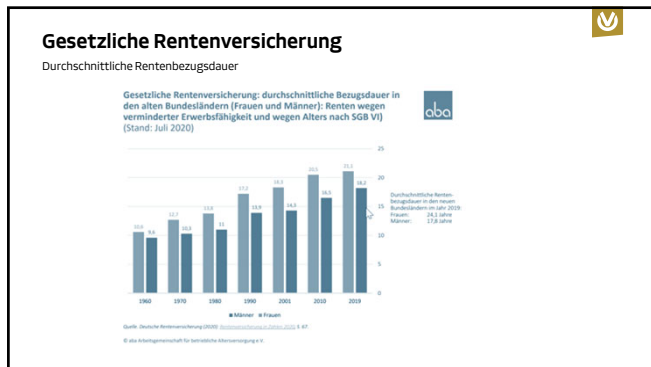
---

---

---

---

---



7

---

---

---

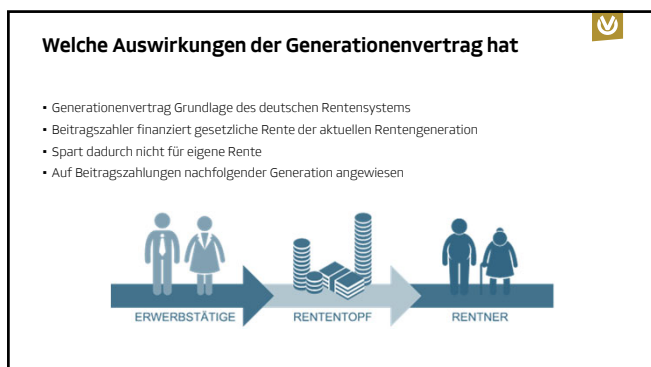
---

---

---

---

---



8

---

---

---

---

---

---

---

---

### Wer die zugesicherte Rente erhält

Das zugesicherte Rentenniveau erhält nur der „Eckrentner“,

- der ein durchschnittliches Monatseinkommen bezieht
- und 45 Jahre in die gesetzliche Rente eingezahlt hat.

Allerdings entspricht dieser Eckrentner nicht der Realität. Denn durch Ausbildungs-, Kindererziehungs- oder sonstige Unterbrechungszeiten erreichen viele die erforderlichen 45 Versicherungsjahre gar nicht.

9

---

---

---

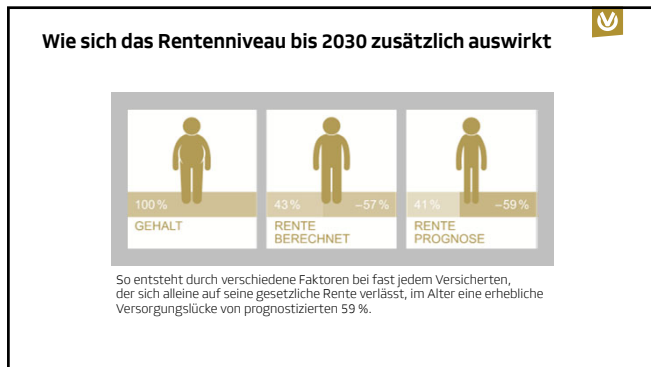
---

---

---

---

---



10

---

---

---

---

---

---

---

---

**Ausgleich der Absenkung des Rentenniveaus**

2001: Im Zuge der Rentenreform Beschluss des Altersvermögensgesetzes, Absenkung des Rentenniveaus auszugleichen.

1. Januar 2002 trat das Gesetz in Kraft

Ziel: Staatliche Förderung des Aufbaus einer privaten oder betrieblichen Altersvorsorge.

BasisRente - Staatlich geförderte Altersvorsorge

11

---

---

---

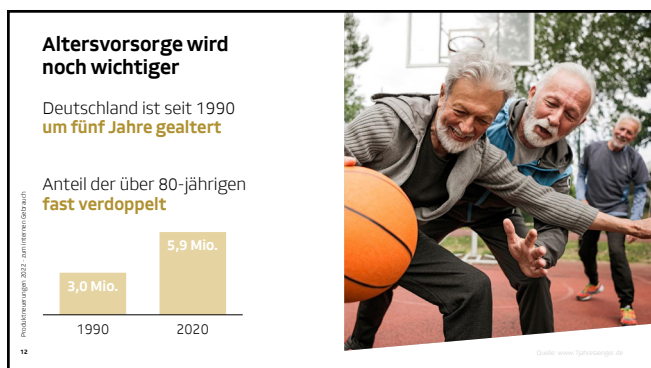
---

---

---

---

---



12

---

---

---

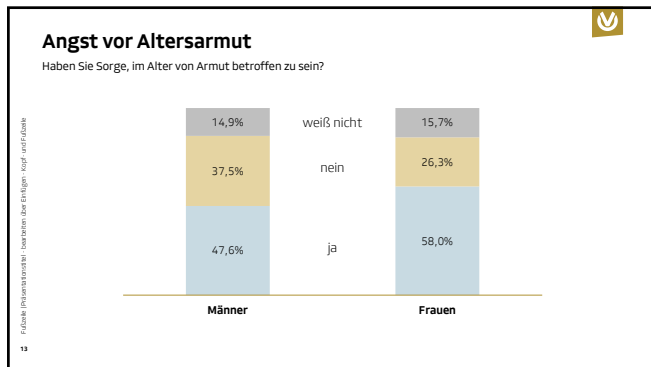
---

---

---

---

---



13

---

---

---

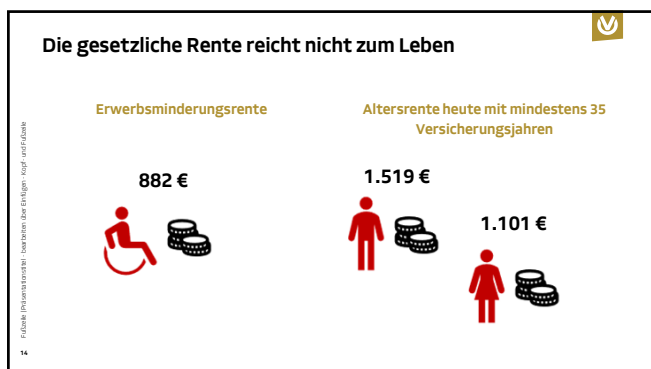
---

---

---

---

---



14

---

---

---

---

---

---

---

---

### Die gesetzliche Besonderheiten der „Rürup-Rente“

- Reine Rentenversicherung analog gRV - nur privat
- Lebenslange Rente ohne Kapitalzahlung
- Frühester Rentenbeginn mit Alter 62 Jahren
- Rente ist nicht vererbbar, aber:
  - im Todesfall statt einmaliger Kapitalleistung verrentete Hinterbliebenenleistung an Ehegatten und/oder waisengeldberechtigte Kinder möglich
- Keine Beleihung (kein Policendarlehen), Übertragung, Abtretung, Verpfändung möglich
- Keine Auszahlung bei Kündigung – nur Beitragsfreistellung möglich

Quelle: Prognos AG, 2019. Statistisches Bundesamt, 2019. Statistisches Bundesamt, 2019. Statistisches Bundesamt, 2019.

15

---

---

---

---

---

---

---

---

### Altersvorsorge-Förderung ist attraktiv

Beispiel **Basisrente**

Jedes Jahr  
2 Prozentpunkte mehr → 100 %

94 %

2022 ab 2025

**Höchstbetrag in 2022** 25.639 € für Ledige  
51.278 € für Verheiratete

**Der Höchstbetrag für das Jahr 2022 gilt für Bestand und Neugeschäft!**

16

---

---

---

---

---

---

---

---

### Absetzbarkeit der Beiträge 2022

Altersvorsorgeaufwendungen sind 2022 bis **25.639 €** (Verheiratete **51.278 €**) Sonderausgaben. Nach § 10 Abs. 1 Nr. 2 EStG sind Altersvorsorgeaufwendungen:

- Gesamtbeiträge\* zur gesetzlichen Rentenversicherung (gRV)
- Zur landwirtschaftlichen Alterskasse
- Zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen (z.B. Ärzte, Apotheker)
- Zur Basisrente
- Zur Absicherung gegen Berufsunfähigkeit oder verminderter Erwerbsfähigkeit (u.a. Zahlung lebenslange BU-Rente; daher bietet diese die Generali nicht an)

davon in 2022 absetzbar: 94 %\*\*  
Minderung zu steuernden Einkommen um max. 24.101 € (Verheiratete 48.201 €)

\* Arbeitgeber und Arbeitnehmerbeiträge  
\*\* Dieser Prozentsatz steigt bis 2025 um jährlich 2 %-Punkte auf 100 %

17

---

---

---

---

---

---

---

---

### Steuerliche Behandlung der BasisRente

Die steuerlichen Übergangsphasen

Ansparphase	Auszahlungsphase
Nach einer Übergangsphase (2005 bis 2025) sind die Beiträge in voller Höhe als Sonderausgaben steuerlich absetzbar (2022: max. 25.639 € / 51.278 € ggfs. abzgl. AG-Anteil zur Sozialversicherung bzw. fiktiver Gesamtbeitrag zur GRV)	Nach einer Übergangsphase (2005 bis 2040) werden die Leistungen voll nachgelagert besteuert

Jährlich neue Festlegung des Förderhöchstbetrags

18

---

---

---

---

---

---

---

---

**Steuerliche Behandlung der BasisRente**

Die steuerlichen Übergangsphasen

Ansparphase	Auszahlungsphase
Ab 2005 können 60 % der Gesamtversicherungsbeiträge abgezogen werden. Dieser Prozentsatz steigt in den Folgejahren um 2 % an und erreicht im Jahr 2025 dann 100%	Ab 2005 werden 50 % der Rente nachgelagert besteuert. Dieser Prozentsatz steigt bis 2020 um jährlich 2 % auf 80 % und bis 2040 um jährlich 1 % auf 100 % an

Quelle: Finanzmarktlexikon, Stand: 01.01.2020

19

---

---

---

---

---

---

---

---

**Besteuerung in der Auszahlungsphase (Rentenphase)**

2019	2020	2022	ab 2040
78%	+ 2% p.a.	80%	+ 1%
		+ 1%	+ 1% p.a.
		82%	100%

20

---

---

---

---

---

---

---

---

**02 Produktdetails**

21

---

---

---

---

---

---

---

---



**Basisrente Vermögensaufbau**

Fondsgebundene Rentenversicherung mit Schieberegler

- lebenslange Altersrente ab Alter 62, flexibler Rentenbeginn wählbar
- integrierter Hinterbliebenenschutz
- Sonderzahlungen zur Erhöhung des Versicherungsschutzes
- Anpassungsgarantie bei BU
- Hartz-IV-sicher
- Versicherungsnehmer gleich versicherte Person

Fondsrente mit Schieberegler

Sicherheitsorientiert      Renditeorientiert



SEHR GUT

INSTITUT

22

22

---

---

---

---

---

---

---

---

**Anlagemöglichkeiten in der Basisrente: Vermögensaufbau mit Schieberegler**

Konventionelle Anlage      Fonds      Exklusiv-anlage      Gold

GENERALI      GENERALI INVESTMENTS //DWS      GENERALI INVESTMENTS      Heraeus

23

23

---

---

---

---

---

---

---

---

**Mehr Renditechancen durch fondsgebundene Rentenphase**

Ansparphase      Rentenbeginn z. B. mit 67      Rentenphase

Anlage in Fonds      Anlage in Fonds

//DWS      GENERALI SMART FUNDS VORSORGE STRATEGIE

Vermögensphase      Einkommensphase und Schlussphase

24

24

---

---

---

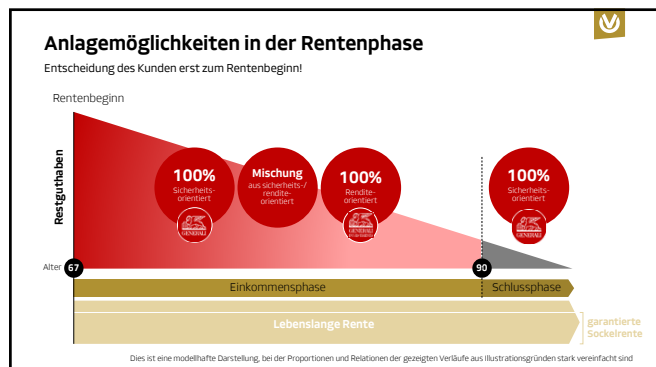
---

---

---

---

---



25

---

---

---

---

---

---

---

---

### Hinterbliebenenabsicherung

Versorgungsberechtigte Hinterbliebene		
	Ehegatten	Waisengeldberechtigte Kinder
Versicherter stirbt während der Ansparzeit	Aus dem Vertragsguthaben (inkl. Überschüsse) wird eine lebenslange Hinterbliebenenrente gezahlt	Zahlung bis Vollendung des 18. Lebensjahres bzw. längstens bis Wegfall der Waisengeldberechtigung i. S. von § 32 EStG
Versicherter stirbt während der Rentenphase	Das vollständige restliche Guthaben (Verrentungskapital) zum Zeitpunkt des Todes für eine lebenslange Rente wird an die lebenden Witwe/Witwer oder Waisen verwendet. Dies erfolgt bei Tod bis zum Alter 90.	Das vollständige restliche Guthaben (Verrentungskapital) zum Zeitpunkt des Todes für eine lebenslange Rente wird an die lebenden Witwe/Witwer oder Waisen verwendet. Dies erfolgt bei Tod bis zum Alter 90. Zahlung an das waisengeldberechtigte Kind – längstens bis zum Ablauf der Berechtigungsdauer i. S. von § 32 EStG

24 Kleinbetragsregelung: Überschreitet die Rentenzahlung den Betrag von einem Prozent der monatlichen Bezugsgröße in der Rentenversicherung (West) nicht, kann die Leistung als Kapitalabfindung ausbezahlt werden. Der aktuelle Wert liegt 2022: 32,90 €/West

26

---

---

---

---

---

---

---

---

### Restguthaben für Hinterbliebene bis Alter 90

**Restguthaben wird bei Tod bis Alter 90 immer verrentet:**

- sofern der Ehepartner/eingetragener Ehepartner noch lebt: sofortbeginnende lebenslange Rente und/oder
- das Kind noch kindergeldberechtigt ist: Zeitrente max. bis Alter 25 Jahre

**Gilt für alle Rentenarten**

27

---

---

---

---

---

---

---

---

### Pfändungs- und Insolvenzschutz in Höhe gesetzlich festgelegter Grenzen

Gesetzliche Grundlagen zum **Pfändungs- und Insolvenzschutz** der Basisrente finden sich in § 851c der Zivilprozessordnung (ZPO), § 36 Abs. 1 Insolvenzordnung.

Im weiteren Absatz 2 werden gewisse Höchstsummen bezogen auf das Vertragskapital sowie auf die Einzahlungshöhe genannt.

Diese sehen wie folgt aus:

- Maximale Gesamtsumme 256.000 €
- Maximale jährliche Einzahlung je nach Lebensalter:
  - 2.000 € vom 18. bis 29. Lebensjahr
  - 4.000 € vom 30. bis 39. Lebensjahr
  - 4.500 € vom 40. bis 47. Lebensjahr
  - 6.000 € vom 48. bis 53. Lebensjahr
  - 8.000 € vom 54. bis 59. Lebensjahr
  - 9.000 € vom 60. bis 67. Lebensjahr

Übersteigt der Rückkaufswert die 256.000 € sind 30 % des überschießenden Teils unpfändbar jedoch maximal bis zu einem Rückkaufswert von 768.000 € (3 fache von 256.000 €)

28

### Praxisbeispiel zur Wiederanlage der staatlichen Förderung

● Herr/Frau ... bei Ihrer Altersvorsorge geht es im ersten Schritt darum, Ihre lebenslangen Ausgaben durch lebenslange Einnahmen zu decken. Passt das für Sie? Was wissen Sie über die BasisRente?

● Der Staat hilft bei der Altersversorgung. Sie sparen in einen geförderten Vertrag und können die Beiträge bei der Steuer absetzen.

Übrigens auf Wunsch mit Berufsunfähigkeitsschutz!

● Ich empfehle Ihnen, auch die Steuererstattung direkt wieder zu investieren und auch für Ihre Altersvorsorge arbeiten zu lassen.



29

### Praxisbeispiel zur Wiederanlage der staatlichen Förderung

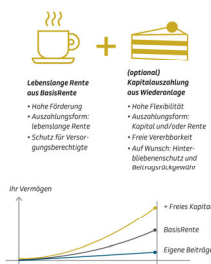
Für die Wiederanlage sieht das Konzept für Sie einen...

- ... VASP
- ... Investmentsparplan
- ... (optional: mit Risikoversicherung)
- ... vof.

Während die BasisRente für die lebenslangen Einnahmen sorgen wird, bietet Ihnen der zweite Baustein eine hohe Flexibilität und auf Wunsch das nötige Kapital für die anderen schönen Dinge im Leben.

Durch die Kombination der beiden Bausteine im Konzept profitieren Sie doppelt und erhöhen den Gesamtwert Ihrer Altersvorsorge deutlich gegenüber einer Einzellösung.

Haben Sie noch Fragen? Was halten Sie davon, Ihre Altersversorgung genauso aufzubessern?



30



31

---

---

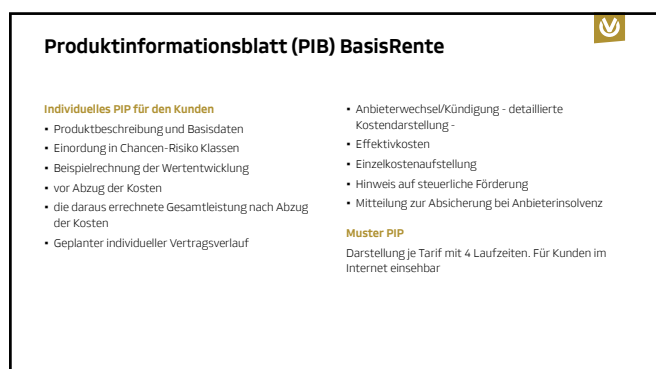
---

---

---

---

---



32

---

---

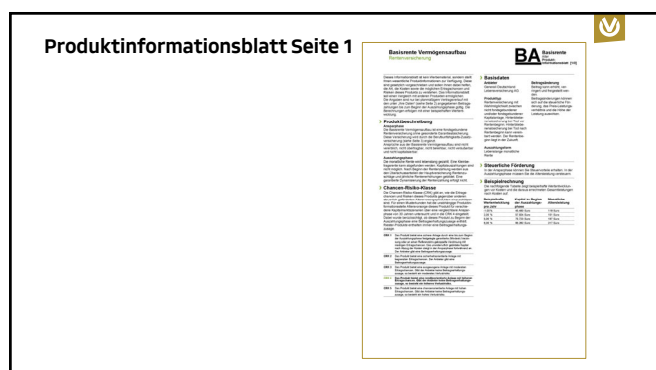
---

---

---

---

---



33

---

---

---

---

---

---

---

**Produktinformationsblatt Seite 2**

34

---

---

---

---

---

---

---

---

**Produktinformationsblatt Seite 3**

35

---

---

---

---

---

---

---

---

**Produktporträt**

36

---

---

---

---

---

---

---

---

## Antrag Seite 1

**Antrag für eine Basisrente Vermögensauftrag**

**1. Persönliche Angaben**

**2. Angaben zum Unternehmen**

**3. Erklärung des Antragstellers**

**4. Unterschriften**

37

---

---

---

---

---

---

---

---

## Beratungsprotokoll

**Beratungsprotokoll Lebens-/Rentenvorsicherung**

**1. Persönliche Angaben**

**2. Beratungsdetails**

**3. Beratungsinhalt**

**4. Zusammenfassung**

38

---

---

---

---

---

---

---

---

## BasisRente Seite 1

**Basisrente Vermögensauftrag**

**1. Persönliche Angaben**

**2. Angaben zum Unternehmen**

**3. Ansprüche**

**4. Graphische Darstellung**

39

---

---

---

---

---

---

---

---

## BasisRente Seite 2

[illegible]

40

---

---

---

---

---

---

### Empfehlung

Sprechen Sie die verschiedenen Zielgruppen an, die von der Förderung der BasisRente profitieren :

- Junge Leute
- Arbeitnehmer
- Besserverdienende
- Selbstständige

**Bieten Sie ihnen mit der BasisRente das passende Produkt an.**



41

---

---

---

---

---

---